

Phalaris²

BMEL-Förderprogramm "Nachwachsende Rohstoffe" – Verbundvorhaben

Phalaris² – Rohrglanzgras als Bioenergiegras - Optimierung der Biomasseausnutzung und der Bioakkumulation von Wertstoffen



1. Projekt-Eckdaten

Laufzeit:	01.11.2016 – 31.10.2019
Fördermittelgeber:	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
Projektpartner	Deutsche Saatveredelung AG TU Bergakademie Freiberg/ Institut für Biowissenschaften und IWTT

2. Projektziel und -beschreibung

Das Projekt Phalaris² zielt auf die Untersuchung von Rohrglanzgras hinsichtlich seines Nutzens für die Biogaszeugung und Anreicherung von Wertelementen ab. So sollen Ausfallfestigkeit, Biomassebildung und genetische Variabilität bei der Akkumulation von Wertelementen analysiert und experimentell nachgewiesen werden.

Der Lehrstuhl für Gas- und Wärmetechnische Anlagen beschäftigt sich innerhalb des Projektes mit der Verwertung der Biomasse durch anaerobe Fermentation und Verbrennung. Dabei werden wichtige Prozessparameter wie die maximal mögliche Einsatzmenge von Rohrglanzgras, die Gasquantität und - Qualität oder entstehende Abgasemissionen ermittelt.

Im Hinblick auf die stoffliche Bewertung werden die Reststoffe aus der Fermentation und Verbrennung auf ihre Gehalte an den Wertelementen (Germanium und Seltene Erden) analysiert. Die erhaltenen Ergebnisse sollen als Basis für eine wirtschaftliche Rentabilitätsabschätzung genutzt werden.



Rohrglanzgras getrocknet



Versuchsanlage zur Biogasgewinnung im IWTT

3. Kontaktdaten

Ansprechpartner:	Dipl.-Ing. (FH) Erik Ferchau
Telefon; E-Mail:	+49 3731 39-3946; Erik.Ferchau@iwtt.tu-freiberg.de
Internetadresse:	http://tu-freiberg.de/fakult4/iwtt/gwa/